



nb
Rennweg

JAHRESBERICHT
RAPPORT ANNUEL
2021

Edito

ZWISCHEN PLANUNGSUNSICHERHEIT UND ENTWICKLUNGSSZENARIEN

Das ganze Jahr steht weiter im Zeichen der Pandemie. Der Betrieb beginnt mit vier weiteren Lockdown-Monaten. La Grenouille schaltet auf ein digitales Programm um, filmt und sendet live aus dem Rennweg 26 vier Produktionen, die neben dem Livestream auch als Video on demand und digitale Schulvorstellungen verbreitet werden, mit erfreulicher Publikumsresonanz. Zudem wird das Theater für Endproben bis zur Generalprobe oder für Dreharbeiten in zum Filmtheater umgewandeltem Projekt genutzt. Andere Produktionen wurden verschoben oder annulliert. Die Planungsunsicherheit dauert an. Anfang Mai dann die Wiederaufnahme des Vorstellungsbetriebes, gleich mit einer Premierserie und einem internationalen Gastspiel. Zwar vorerst ohne Barbetrieb, mit reduzierter Kapazität, aber: Live-Begegnungen finden wieder statt. Viel Empörung löst die Tatsache bei der Wiederöffnung aus, dass die Regeln für Produktionen mit professionellen Darstellenden und solchen mit Laien auf der Bühne, obwohl beide professionell inszeniert und produziert sind und über dasselbe Schutzkonzept verfügen, noch verschieden sind. Die einen dürfen schon vor Publikum spielen, während es den anderen weiter verboten ist. Also wieder filmen statt Live. Ab Juni ist dann, bei weiter reduzierter Kapazität wieder Spielbetrieb für alle Projekte.

Im September Erfreuliches: die erste Festivalausgabe des neuen Pilotprojektes Format 26 zur Kreativeförderung für das Erwachsene Publikum startet mit einer ersten Kreation, Rahmenprogramm und den Teaser-Nights und stösst auf viel Interesse, lockt neues Publikum an und verwandelt das Theater und Strasse davor in Festivalstimmung. Der Herbst und Winter ist dann geprägt von einem besonders dichten Programm, neben den geplanten Produktionen finden gleich drei verschobene Premieren dazu statt, und weiterhin strengen Pandemie-Massnahmen.

Der Vorstand setzt seine Arbeit an der künftigen Entwicklung des Betriebes und der Genossenschaft in zwei Retraiten und zahlreichen Sitzungen fort und beauftragt eine Arbeitsgruppe mit Luca Depietri (Koordinator Format 26) und Charlotte Huldi (Theaterleiterin La Grenouille), mehrere Entwicklungsszenarien zur Zukunft mit deren Risiken und Chancen auszuarbeiten. Diese wurden auch mit der Stadt Biel diskutiert und in einer weiteren Retraite mit einem Organisationsberater vertieft analysiert. Auch die konkrete betriebliche Organisation wurde weiterentwickelt und die Mandate für betriebliche & technische Koordination, Kommunikation, Finanzen und betriebliche Co-Leitung angepasst und aufgelegt.

Laurent Sandoz, Gründungsmitglied der Coopérative, zieht sich nach 25 Jahren Vorstandsarbeit zurück, und tritt nicht mehr zur Wiederwahl an. Luca Depietri von Format 26 und Rita Wäfler, als Delegierte des La Grenouille Vorstandes, werden im Juni neu in den Vorstand gewählt, der wie erwähnt sich in der zweiten Jahreshälfte intensiv mit der betrieblichen Organisation, der Entwicklung und der Erneuerung der Infrastruktur & In-House-Signaletik beschäftigte.

Über das ganze Jahr sind die Produzierenden, die Veranstaltenden und ist der Betrieb gefordert: Kapazitäten anpassen, Reservierungssysteme mit festen Sitzplätzen, getrennter Ein- und Auslass, Zertifikat, angepasster Gastrobetrieb, Masken, lüften, reinigen, informieren und neue griechische Buchstaben, die wir in Wellen kennenlernen. Erfreulich ist die Quartierentwicklung, mit den neuen Nachbarn X-Projekt und Grip, die täglich viele Menschen in den Rennweg bringen. Die Genossenschaft und die Produzierenden wünschen sich hier von der Stadt, in die Gespräche zur Aussenraumgestaltung und Quartierentwicklung mit einbezogen zu werden. Ideal wäre eine Begegnungszone mit Tempo 20 und zusätzlicher Begrünung.

Das Publikum kommt nur langsam wieder zurück, die Zuschauerzahlen, die auf der Seite 20 zu finden sind, liegen deutlich unter den Jahren vor der Pandemie. Doch: 98 Vorstellungen konnten stattfinden, deren 49 waren annulliert. Die digitalen Vorstellungen sind hier jeweils mit 1 Vorstellung gerechnet. Eigentlich hätte es ein fantastisches Jahr werden können.

Luca Depietri, Charlotte Huldi, Claudia Nuara, Rita Wäfler Vorstand/Comité Coopérative Rennweg 26 & Tom Häderli administrativ-technischer Mitarbeiter
Photo Titelseite: dersu.ch



Format 26: Démarrer malgré tout

L'année de Format 26 a débuté avec la sélection des dossiers déposés suite à l'appel à projets publié en 2020. Les 4 projets lauréats du concours ont été ensuite annoncés au public et aux médias.

Malgré la situation incertaine relative au COVID 19, Format 26 a pu réaliser sa première édition. Le programme a pu être présenté à un public en grande partie nouveau pour le Rennweg 26, signe que les projets sélectionnés par le jury interdisciplinaire (Carine Zuber, Dominique Martinoli, San Keller) ont su attirer différentes typologies de spectateurs.trices.

Pour cette première saison, Format 26 a accompagné, au Rennweg 26, la création de la chorégraphe biennoise Eve Chariatte « Au cœur nous préférons le diaphragme », qui a aussi ouvert les danses de la programmation officielle le 9 septembre. Après ce début, c'était le tour aux artistes de Karte Noire, auxquels Format 26 a offert son hospitalité pour cette édition. À conclusion du programme 2021, une soirée atypique sous le signe de la prise de risque et de la rencontre a permis aux 3 autres lauréat.e.s de l'appel à projet – le performer Andrea Marioni, le groupe Schade (Dany Menninga et Brynjar Thorsson) et la jeune danseuse / chanteuse / chorégraphe Lorena Stadelmann – de présenter une première esquisse de leurs projets. Histoire de chauffer le public pour l'édition 2022.

Forte de cette première expérience, et désireuse de poursuivre le dialogue et le rapport avec les partenaires et les publics rencontrés durant cette première année, l'équipe se prépare depuis cet automne à sa deuxième saison qui clôturera la phase pilote de Format 26.

Plus d'information sur le programme 2021 et 2022 sur la page web du Rennweg 26

<https://rennweg26.ch/f/proposer-un-spectacle/format-26> et

<https://rennweg26.ch/f/programme/liste/format-26>



La Vie En Rose – Dany Menninga et Brynjar Thorsson (Schade) durant le teaser de leur spectacle, qui inaugurera le programme 2022 le 15 septembre. ©Frédéric Palladino

La Grenouille im au Rennweg 26

Wie in der Einleitung erwähnt war das gesamte Januar-Aprilprogramm von La Grenouille mit ursprünglich 9 programmierten Gastspiel-Produktionen und 4 Produktionen von partizipativen Projekten resp. der HKB-Kooperation von der andauernden Schliessung betroffen. La Grenouille entschied sich deshalb auf Livestreams und Video on demand umzuschalten. So verwandelte sich die Bühne in ein Studio, es werden Anmoderationen produziert oder Inszenierungsgespräche mit Live-Chat aus dem Rennweg 26 gesendet, oder aus dem geprobt Theaterstück ein Filmtheater im Coronawinter gedreht. Ab Mai finden dann Premieren, Gastspiele und ab Juni dann auch wieder alle partizipativen Projekte vor Publikum statt. Auch bei La Grenouille ist eine aus 2020 verschobene Produktion dabei (Wolf/Loup), so dass gleich 3 Premieren der Eigenproduktionen stattfinden. Der theaterpädagogische Bereich konnte sich stark entwickeln. So konnte ein zweisprachiges Theaterprojekt mit zwei Klassen aus Madretsch, ein Theatertag mit Kindern aus dem Kanton Neuenburg, der Zukunftstag zu Theaterberufen und ein ausgebuchter Ferienkurs neben der ersten Kreation des Kinderclub Atelier La Grenouille im Theater durchgeführt werden und viel neues Publikum anziehen, alles natürlich zweisprachig.

Alles zur künstlerischen und theaterpädagogischen Aktivität des zweiten Jahres als La Grenouille-Theaterzentrum junges Publikum / Centre théâtre jeune public Biel/Bienne findet sich im Jahresbericht von La Grenouille: <https://lagrenouille.ch/espace-pro/la-grenouille/>



Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute Schweizer Erstaufführung, Premiere Mai 2021 ©Guy Perrenoud

Theater | Tanz | Physical Theatre | Performance | Théâtre | danse | physical theatre | performance erwachsenes Publikum | public adulte

Claudia Nuara/Luca Depietri

La scène adulte a également fortement souffert de la pandémie et des restrictions sanitaires. L'enthousiasme a été souvent douché, l'attente de mise et certains spectacles n'ont pu avoir lieu. Pour les artistes qui ont pu se produire, l'émotion était par contre au rendez-vous. Faire exister l'art vivant coûte que coûte pour maintenir la rencontre avec le public a été le moteur d'une année difficile mais porteuse d'espoirs. Le premier volet de la programmation de FORMAT 26 a notamment pu avoir lieu. Et c'était vivant !

MARS – MAERZ

DAS.VENTIL – Bern

Die Diagnose

Musik| Theater | DE *annulé*

MAI – MAI

Les Électrons Libres – Biel/Bienne

La lune en bandoulière

Théâtre amateur | Première FR, report

JUIN – JUNI

twoOne Compagny – Freiburg

Temporary Illusions

Tanz | Danse | DE/FR

AOÛT – AUGUST

Blandine Pinon – Biel/Bienne

Fantômes - morts ou vifs?

Cie Seebergsee

Tanz | Danse | Création/Première DE/FR

SEPTEMBRE – SEPTEMBER

Format 26 – Biel/Bienne

Au cœur nous préférons le diaphragme

Eve Chariatte

Danse | Théâtre | Musique | Première | FR

KarteNoire2502@Format 26

MAIS CERTAINEMENT! ABER SICHER!

Mor Dovrat, Samuel Müller, Antoine Zivelonghi,

Isabelle Freymond, Kollektiv Kismet

Theater-Théâtre | DE/FR

Format 26 – Biel/Bienne

Twilight Splendor

Philippe Wicht

Danse – Tanz | DE/FR



Theater | Tanz | Physical Theatre | Performance | Théâtre | danse | physical theatre | performance
| erwachsenes Publikum | public adulte

Format 26 – Biel/Bienne

Teaser Night

Lorena Stadelmann, Andrea Marioni, Schade

Danse | Théâtre | Musique | FR

Anna Yva - Biel/Bienne

Cherche encore et en corps ?!

Théâtre | FR, report de mars

Anna Yva - Biel/Bienne

Chaque fois il disait pardon

Théâtre | FR

OCTOBRE – OKTOBER

Groovesound PIC – Biel/Bienne

GSTÖRT

Ueli Bichsel und Anna Frey

Theater | DE

DÉCEMBRE – DEZEMBER

Les Électrons Libres – Biel/Bienne

La lune en bandoulière

Théâtre amateur | Première FR







Theater | Tanz | Partizipative Projekte | Théâtre | danse | projets participatifs | junges Publikum | jeune public

Charlotte Huldi

Alle Produktionen für junges Publikum fanden 2021 im Rahmen des La Grenouille-Programms statt: Premieren und Wiederaufnahmen von Eigenproduktionen, programmierte eingeladene Gastspiele und die Labos – partizipative Projekte.

JANVIER | JANUAR

Labos – partizipative Projekte

Ohne Titel

Cyriel Ross Projekt U21

12+ | DE | Uraufführung | Theater

Kooperation HKB Hochschule der Künste

Ab ins Beet – ça pousse !

HKB Musik und Bewegung / musique et mouvement | 4+ | DEFR | Musiktheater |

Proben & GP

Gastspiel

Frau Kägis Nachtmusik

Vorstadttheater Basel

7+ | DE | Theater | Livestream

FÉVRIER | FEBRUAR

Gastspiel

Das Dritte Leben

Vorstadttheater Basel

10+ | DE | Theater | Video on demand

Gastspiel

Das Herz eines Boxers

Theater Bilitz, Weinfeldern

12+ | DE | Theater | ZA Theaterlink | Video on demand

Accueil

Le rossignol et l'empereur

Cie Frakt' Biel/Bienne

5+ | FR | Marionnettes & jeu | Livestream & Video on demand

Gastspiel

Mein Name ist Schaf

Theater für ein wachsendes Publikum, Horgen

6+ | DECH | Theater, annulliert



Theater | Tanz | Partizipative Projekte | Théâtre | danse | projets participatifs | junges Publikum | jeune public

Accueil

Le journal d'Anne Frank

Accueil Théâtre des Osses, Givisez
12+ | FR | Théâtre, annulé

Labos – partizipative Projekte

Sommernachtstraum – ein Filmtheater im Coronawinter

Theatergruppe 1 Gymnasium Biel Seeland
12+ | DE | Dreharbeiten & Video on demand

MARS | MÄRZ

Accueil

Elle pas princesse, lui pas héros

Cie Push-Up, Valais
7+ | FR | Théâtre | Livestream

Produktion

Die wahre Geschichte von Regen und Sturm

Prod. La Grenouille
8+ / DE / Theater | Livestream

Labos – partizipative Projekte

Ohne Titel

Rudolf Steinerschule Biel, 8. Klasse
8+ | DE | Premiere, annulliert

AVRIL | APRIL & MAI | MAI

Accueil/Gastspiel

Akim rennt/Akim court

Toit végétal, DE-Velbert
12+ | DE | Premiere, annulliert

Production Produktion

Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute

Prod. La Grenouille
9+ / DE / Premiere / Theater

Gastspiel Accueil

Pourquoi pas! Warum nicht!

Tof théâtre BE-Genappe
4+ | NV | théâtre et marionnettes,
report dec 20, mars 21

Labos – projets participatifs

Sus pen du

Kinderclub Atelier La Grenouille
6+ | FRDE | création | théâtre Theater



Theater | Tanz | Partizipative Projekte | Théâtre | danse | projets participatifs | junges Publikum | jeune public

JUIN | JUNI

Labos – projets participatifs

Les miroirs ne nous ressemblent pas

Prod. Atelier 6/15

6+ | FR | création | théâtre

Labos – projets participatifs

Primacamp Theatertag

20 enfants du canton de NE du Projet PRIMA

6+ | DEFR | création théâtre |

Labos – partizipative Projekte

Saisonsemble

Prod. Labos & Primarschule Madretsch-Linde /

Ecole entité Madretsch

6+ | FRDE | création | Musik-Tanz-Theater

SEPTEMBRE | SEPTEMBER

Gastspiel

Tätärätätä

Theater Sgaramusch, Schaffhausen

5+ | DECH | Theater

Accueil

La Barbe

Cie Jerrycan

3+ | FR | Chansons, beatbox, théâtre

OCTOBRE | OKTOBER

Labos – projet participatifs

Theaterluft & Rampenlicht titre en FR

Labos Ferienkurs cours de vacances

7-11J. | DEFR | Theater & Tanz théâtre & danse

ZA Ferienpass Stadt Biel passeport de vacances
ville de Bienne

Production Produktion

Wolf / Loup

Prod. La Grenouille

13+ | DE(FR) | Theater & Livemusik

auch im November

NOVEMBRE | NOVEMBER

Labos –projets participatifs

Zukunftstag – Le Futur en tous genres

Koprod. La Grenouille, JTB, TOBS & Eclipse

11+ | DEFR | partizipativ



Labos – projet participatifs

Pacamambo

Les Électrons libres

10+ | FR | création | théâtre

Production Produktion

Ce que vit le rhinocéros, lorsqu'il regarda de l'autre côté de la clôture

Prod. La Grenouille

9+ / DE / première / théâtre

Production Produktion

Was das Nashorn sah, als es auf die andere Seite des Zauns schaute

Prod. La Grenouille

9+ / DE / Reprise / Theater

DÉCEMBRE | DEZEMBER

Gastspiel

Besteste Freunde

Die Nachbarn, Bern

6+ | DE | Figurentheater | annulliert

Accueil

Comme sur des roulettes – Dany, Nour, Ariette

Théâtre des Marionnettes de Genève

7+ | FR | marionnettes

Gastspiel

Drunter & Drüber /Dessus dessous

Kollektiv Rapilento

6+ | NV | création/Premiere | Danse Tanz





AKTION 100X100

Claudia Nuara

Le duo Ritzwirth est l'artiste de l'année avec "Loop"

La traditionnelle **carte** de l'**Action 100x100**, intitulée « Loop », en est le reflet : séduits par le bâtiment et sa façade, nos artistes de l'année, le duo **RITZWIRTH**, ont senti pulser la vie intérieure du théâtre. Des nouveaux mondes naissent, de nouvelles possibilités transportent l'imaginaire, entre le dedans et le dehors se crée une boucle infinie qui lie les uns avec les autres. Le duo RITZWIRTH est composé de Florian Hauswirth et de Katia Ritz.



Comptes / Erfolgsrechnung

01.01.2021-31.12.2021

Erfolgsrechnung Coopérative Rennweg 26, 2504 Biel/Bienne

Bezeichnung	01.01. bis 31.12.21	%	01.01. bis 31.12.20
Betriebsertrag			
Dienstleistungsertrag			
Ertrag Vermietung Saal/Bar	40'362.00		24'720.00
Ertrag Barumsatz	7'463.30		5'666.10
Total Dienstleistungsertrag	47'825.30		30'386.10
Übriger Ertrag			
Ertrag Unterstützungsaktion	3'750.00		900.00
Ertrag Spenden	505.50		-
Ertrag Reinigung	4'800.00		2'331.80
Betriebsbeitrag Leistungsvertrag Biel	50'000.00		50'000.00
Ausfallentschädigung Pandemie	5'416.00		21'188.00
Total Übriger Ertrag	64'471.50		74'419.80
Total Betriebsertrag	112'296.80	100%	104'805.90
Betriebsaufwand			
Aufwand Betrieb			
Mietaufwand	47'520.00		47'520.00
Wareneinkauf Bar	4'841.75		4'584.95
Reinigungsaufwand	8'365.30		3'729.35
Total Betriebsaufwand	60'727.05		55'834.30
Bruttoergebnis 1	51'569.75	46%	48'971.60
Sonstiger Betriebsaufwand			
Unterhalt / Zusatzaufwand Pandemie			
Unterhaltsarbeiten	3'057.90		2'729.80
Coronapandemie Zusatzaufwand	20.45		7'090.62
Total Unterhalt / Zusatzaufwand	3'078.35		9'820.42
Sach- und Haftpflichtversicherung	2'036.25		2'036.25
Verwaltungs-/Büroaufwand			
Verwaltungsaufwand	4'129.35		852.20
Geschäftstellenaufwand	14'807.50		19'640.00
Buchführungsaufwand	1'243.95		-
Vorstandsaufwand	2'893.15		3'350.30
Total Verwaltungs-/Büroaufwand	23'073.95		23'842.50
Kommunikations-/Werbeaufwand			
Kommunikations-/Werbeaufwand	7'279.60		7'415.90
Total Kommunikations-/Werbeaufwand	7'279.60		7'415.90
Übriger Betriebsaufwand			
Uebriger Betriebsaufwand	1'141.75		1'109.40
Aufwand Reorganisation	3'400.00		2'000.00
Total Übriger Betriebsaufwand	4'541.75		3'109.40
Finanzerfolg			
Zins-/Spesenaufwand PC	150.00		150.03
Total Finanzerfolg	150.00		150.03
Betriebsergebnis 2	11'409.85	10%	2'597.10
Abschreibungen			
Abschreibungen Einricht./Mobiliar	2'786.00		1'314.00
Abschreibungen auf Umbau	5'660.00		4'600.00
Total Abschreibungen	8'446.00		5'914.00
Total Sonstiger Betriebsaufwand	48'605.90		52'288.50
Ausserordentlicher Erfolg	-350.00		-
Gewinn	3'313.85	3%	-3'316.90

Bilanz per 31.12.2021

Bilanz	Coopérative Rennweg 26, 2504 Biel/Bienne		
Bezeichnung	Bilanz per 31.12.21	%	Vorjahr per 31.12.20
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Kasse	565.40		296.80
Postfinancekonto Betrieb	71'839.84		8'918.29
Postfinancekonto Reserve	5'923.65		52'314.40
Forderungen	670.60		920.60
Warenvorräte Bar	1'635.05		1'934.25
Aktive Rechnungsabgrenzung	268.00		5'472.00
Total Umlaufvermögen	80'902.54	88%	69'856.34
Anlagevermögen			
Veranstaltungstechnik	4'780.00		5'976.00
Einrichtungen/Mobiliar	4'570.00		5'710.00
Büromobiliar/Büroeinrichtungen	135.00		135.00
EDV/Informatik	1'360.00		-
Verbesserung Umbau ab 2005	-		5'660.00
Total Anlagevermögen	10'845.00	12%	17'481.00
Total Aktiven	91'747.54	100%	87'337.34
Passiven			
Fremdkapital kurzfristig			
Verbindlichkeiten aus Lief./Leistungen	13'110.15		5'303.80
Verbindlichkeiten ggn Dritten	400.00		4'090.00
Passive Rechnungsabgrenzung	6'550.00		10'320.00
Rückstellungen für Jeune Public	-		-
Total Fremdkapital kurzfristig	20'060.15	22%	19'713.80
Eigenkapital			
Genossenschaftskapital	70'500.00		69'750.00
Allgemeine Reserven	2'250.00		2'250.00
Gewinn- und Verlustvortrag	-4'376.46		-1'059.56
Total Eigenkapital	68'373.54	75%	70'940.44
Gewinn	3'313.85	4%	-3'316.90
Total Passiven	91'747.54	100%	87'337.34

Coopérative Rennweg 26, 2504 Biel/Bienne

ANHANG / GEWINNVERWENDUNG

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Vorstand Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Vorstand entscheidet dabei im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Genossenschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Anzahl Mitarbeitende keine, die Genossenschaft vergibt Mandate

Erläuterungen zum Abschluss

Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen

	31.12.2021	31.12.2020
Ausserordentlicher Ertrag - nicht eingelöstes Guthaben auf Vermietung	350.00	-
Ausfallentschädigung Kultur Pandemie	5'416.00	21'188.00
Zusatzaufwand Sicherheitsmassnahmen Pandemie	20.45	7'090.62

Erläuterungen zur Bilanz

Aktiven:

Forderungen gegenüber Dritten	670.60	920.60
Vorräte	1'635.05	1'934.25
Anlagevermögen nach Abschreibungen	10'845.00	17'481.00

Passiven:

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13'110.15	5'303.80
Verbindlichkeiten aus verschobenen Buchungen	400.00	4'090.00

Erfolgsverwendung:

Verlustvortrag	-4'376.46	-1'059.56
Erfolg	3'313.85	-3'316.90
Verlustvortrag auf 1.1.22	<u>-1'062.61</u>	<u>-4'376.46</u>

Biel/Bienne, 28. März 2022/sru

Bericht zur Bilanz und Erfolgsrechnung 2021

Stefan Ruof/Charlotte Huldi

Auch das zweite Pandemiejahr stellte den Rennweg 26 vor grosse Herausforderungen. Dank umsichtigem Planen und Handeln und dank einer weiteren Ausfallenschädigung konnte das Jahr erfolgreich abgeschlossen werden.

Der Dienstleistungsertrag (Saalvermietung für Produktionen, Projekte und Barumsatz) konnte erfreulicherweise wieder um satte 57% auf rund 48'000 CHF angehoben werden. Die jährliche Privatunterstützungsaktion 100x100 brachte 3'750 ein. Mit weiteren kleinen Erträgen, dem Betriebsbeitrag der Stadt Biel über 50'000 und der Ausfallentschädigung über 5'400 resultiert ein Betriebsertrag von CHF 112'000 CHF. Der Reinigungsaufwand erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr (Pandemie mit Lockdown, Betrieb für Livestreams, Filmtheater und Proben während Lockdown) um 4'600 CHF. Der Verwaltungsaufwand, der übrige Betriebsaufwand und der Kommunikations- und Werbeaufwand ist gegenüber dem Vorjahr in etwa gleich geblieben. Der Reorganisationsaufwand ist um 1'400 auf 3'400 gestiegen. Mit den betriebsnotwendigen Abschreibungen auf Einrichtung und Mobiliar, und der Restabschreibung über 5660 CHF auf dem Umbau aus dem Jahre 2005 wird ein kleiner Gewinn von 3'300 CHF erreicht. Damit kann der Verlust aus dem Vorjahr wieder ausgeglichen werden.

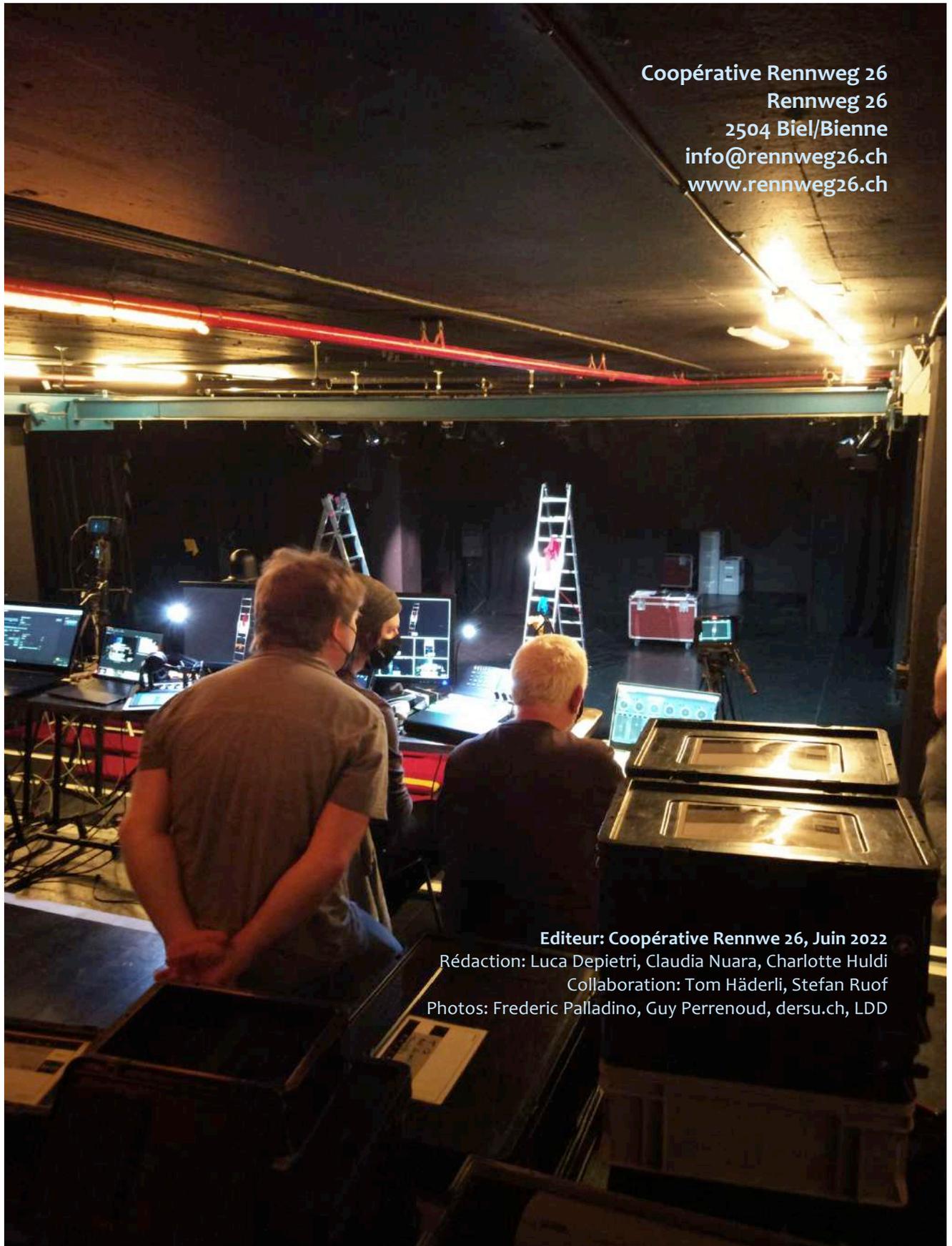
Die Liquiditätsreserve erlauben der Coopérative Rennweg 26, ihren Verpflichtungen zur Zeit gut nachzukommen. Es wurde kleinere Investitionen über 1'800 in die Informatik/EDV getätigt, sowie Unterhaltsarbeiten für die Bühnentechnik. Die Infrastruktur wurde ordnungsgemäss unterhalten. Es besteht aber Nachholbedarf für eine verbesserte Infrastruktur sowie Renovationen der Infrastruktur. Die Liquiditätsreserve erlaubt, in diese zu investieren und zumindest einen Teil aus dieser zu finanzieren.

Dank dem soliden Genossenschaftskapital von 70'500 kann der Rennweg 26 zuversichtlich in die Zukunft schauen. Mit dem diesjährigen Gewinn verringert sich der Verlustvortrag auf rund 1'100. Stefan Ruof sei für die umsichtige und sorgfältige Buchführung ganz herzlich gedankt.



Statistiques | Statistik 2021

	2021	2020	2019
BELEGUNG OCCUPATION			
Produktionen & Projekte (Vermietungen)			
Vorstellungen (49 ausgefallen)	98	62	107
Privatanlässe	0	0	7
Sitzungen	14	21	24
Total Produktionen & Anlässe stattgefunden	112	83	138
Total Produktionen & Anlässe programmiert (inkl. annullierte Anlässe und Vorstellungen)	161	157	
Vermietete Tage/Auslastung pro Jahr (33 ausgefallen)	234	117	200
davon Probenstage (15 ausgefallen)	162	66	108
Total vermietete Tage inkl. ausgefallene Tage	267	192	
GENRES			
Anzahl Vorstellungen (nur durchgeführte Vorstellungen)			
Theater	76	42	62
Tanz	17	5	17
Musik	5	15	23
Total	98	62	102
davon Theater für junges Publikum	65	42	64
davon Uraufführungen, Premieren	16	8	18
SPRACHEN LANGUES			
Anzahl Zuschauer*innen (durchgeführte Vorstellungen)			
Deutsch	1619	1627	2095
Französisch	1463	509	2052
Nonverbal und bilingue	1088	1513	3556
Total Zuschauer*innen	4170	3649	7703



Coopérative Rennweg 26
Rennweg 26
2504 Biel/Bienne
info@rennweg26.ch
www.rennweg26.ch

Editeur: Coopérative Rennweg 26, Juin 2022
Rédaction: Luca Depietri, Claudia Nuara, Charlotte Huld
Collaboration: Tom Häderli, Stefan Ruof
Photos: Frederic Palladino, Guy Perrenoud, dersu.ch, LDD